



## Polizeirevier Stendal

### **Polizemeldungen**

Berichtszeitraum vom 29.11.2022 bis 30.11.2022

### **Baustelle befahren**

Bismark, Grassau, 30.11.2022, 09:12 Uhr

Ein 36-jähriger Daimler-Fahrer befuhr die Straße Kirchweg aus Richtung Grassau in Richtung Friedrichshof. Auf dieser Straße befindet sich eine Baustelle, bei der teilweise die Fahrbahn ausgehoben wurde. Diese befuhr der 36-jährige trotz einem Verbot der Einfahrt. In der weiteren Folge fuhr der Daimler-Fahrer über ein vorhandenes Reststück der Fahrbahn und beschädigte sein Fahrzeug. Der Daimler war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der Fahrer blieb unverletzt.

### **Gartenlauben aufgebrochen**

Stendal, 29.11.2022

Unbekannte Täter brachen in sieben Gartenlauben einer Kleingartenanlage in der Arnimer Straße ein. Die Unbekannten verschafften sich Zutritt durch die Fenster und entwendeten aus einer Laube einen Laptop. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

### **Geldbörse entwendet**

Osterburg, 29.11.2022

Einer 80-jährigen Frau wurde Mittwochvormittag in einem Supermarkt in der Bismarker Straße ihre Geldbörse entwendet. Diese hatte sie in einem Einkaufsbeutel. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

## **Einbruch in Garagen**

Stendal, 30.11.2022

Im Zeitraum vom Montag bis Mittwoch brachen unbekannte Täter in mehrere Garagen eines Garagenkomplexes in der Schillerstraße ein. Die Täter gelangten durch einen aufgetrennten Zaun auf das Gelände. Aus den Garagen wurde dem bisherigen Kenntnisstand zufolge nichts entwendet. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

## **Dieseldiebstahl**

Tangerhütte, Lüderitz, 30.11.2022

Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht zu Mittwoch Zutritt zum Baustellengelände einer BAB14-Baustelle. Die Täter entwendeten aus einem dortigen Bagger circa 150 Liter Dieselmotorkraftstoff. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: [za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de)